

Sehr geehrte Frau Direktorin! Sehr geehrter Herr Direktor!

Zunächst darf ich mich herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie gemeinsam mit rund 1.500 Schulen an der Geräteinitiative „Digitales Lernen“ teilnehmen!

Sie haben sich im Zuge der Anmeldephase für „Windows Tablets mit Stifteingabe“ entschieden. Leider können Sie diese aufgrund von festgestellten Funktionsproblemen bei den „Oliver Books“ bis heute nicht in den Händen halten. Zunächst darf ich Ihnen versichern: Sofort nach Bekanntwerden der Probleme haben wir mit unserem Vertragspartner A1 Telekom Austria AG („A1“) intensiv an einer Lösung gearbeitet.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Sie mit dieser E-Mail über die weiteren Schritte – die einen positiven Blick in die Zukunft erlauben – zu informieren. Gerne möchte ich Ihnen aber auch die Hintergründe, die zu den Verzögerungen bei den Windows Tablets geführt haben, erläutern.

Die gute Nachricht: Im September 2022 können all jenen, die bisher keine Geräte erhalten haben, Tablets zur Verfügung gestellt werden

Ihnen und Ihren Schüler/innen können im September 2022 Geräte vom Typ „Microsoft Surface GO 2“ geliefert werden. Diese Geräte sind hochwertiger gefertigt als die ursprünglich von Ihnen bestellten „Oliver Books“. So verfügen sie beispielsweise über Handballenerkennung und über ein wesentlich präziseres Stifteingabesystem. Sie sind auch stufenlos neigbar aufstellbar – bei gleichbleibendem Preis.

Wichtig! Diese Geräte sind ausschließlich für jene Schülerinnen und Schüler verfügbar, für die Sie ursprünglich „Windows Tablets mit Stifteingabe“ bestellt hatten, und die bis dato nicht ausgeliefert werden konnten.

Weiters wird jeder Schule noch gegen Ende dieses Schuljahres ein Kustodentestgerät über die Bildungsdirektionen bereitgestellt.

Wichtiger Hinweis: Die Geräte vom Typ „Microsoft Surface GO 2“ werden einmalig im September 2022 an Stelle der von Ihnen bestellten Windows Tablets „Oliver Book“ ausgeliefert. D.h. bei weiteren Bestellungen müssen Sie bitte andere Gerätetypen für Ihre Schule auswählen! (A1 prüft derzeit die Möglichkeit, ein Nachfolgemodell mittels Technologieupdate unter den vertraglichen Bedingungen zur Verfügung zu stellen.)

Option: Sie möchten an Ihrer Schule nur einen einheitlichen Gerätetyp und daher auf das Microsoft Surface GO 2 verzichten? Das ist möglich!

Sollte Ihre Schule für die drei Jahrgänge der Schuljahre 2021/22 (5. und 6. Schulstufe) und 2022/23 (5. Schulstufe) einen einheitlichen Gerätetyp bevorzugen, so ist ein rückwirkender Wechsel des Gerätetyps möglich.

Das Projektteam des OeAD wird sich in Kürze via Infomailing bei Ihnen melden und Sie über alle Details zu dieser Option informieren.

Bestellungen für das Schuljahr 2022/23 tätigen Sie bitte bis 21. Juni über die Verwaltungsapplikation

In Kürze wird das Eingabefenster für Ihre Schule für das Schuljahr 2022/23 in der Verwaltungsapplikation geöffnet. Ich darf Sie bitten, bis zum 21. Juni 2022 Ihren für das Schuljahr 2022/23 gewünschten Gerätetyp zu bestellen.

Haben Sie Fragen?

Das Projektteam des OeAD erreichen Sie unter digitaleslernen@oead.at. Auf der begleitenden Website <https://digitaleslernen.oead.at/de> finden Sie alle relevanten Informationen, umfangreiche FAQs und stets aktuelle Angebote zum Thema. Darüber hinaus steht Ihnen für weitere Fragen jederzeit die Projektleitung im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung unter digitaleschule@bmbwf.gv.at zur Verfügung.

Hintergrundinformationen: Warum kam es zu den Problemen mit den Windows Tablets?

Lassen Sie mich zum Abschluss dieser Mail noch erläutern, wie es zu den Problemen bei den „Windows Tablets mit Stifteingabe“ kommen konnte. Es ist mir wichtig, Ihnen diesen Prozess transparent darzustellen.

Unser Anspruch ist und war klar: Wir geben an Pädagoginnen und Pädagogen und Schülerinnen und Schüler nur digitale Endgeräte aus, die für die Verwendung im Schulalltag bestens geeignet sind. Dies wurde durch das professionelle Beschaffungsmanagement gemeinsam mit der Bundesbeschaffung GmbH („BBG“) bei allen Gerätetypen (iPads, Windows Notebooks, Chromebooks, Android Tablets) garantiert. Im Beschaffungsprozess für die Windows Tablets, der völlig gleich ausgestaltet war, wie jener für die übrigen Gerätetypen, mussten wir leider zwei entscheidende Rückschläge hinnehmen:

Das erste Vergabeverfahren musste widerrufen werden, weil in diesem Verfahren kein wirtschaftlich vertretbares Ergebnis erzielt werden konnte. Der Eigenanteil für das Windows Tablet wäre deutlich über den Eigenanteilen der anderen Gerätetypen gelegen. Diese finanzielle Mehrbelastung wollten wir den betroffenen Schülerinnen und Schülern bzw. deren Erziehungsberechtigten nicht zumuten. Das Bundesvergabegesetz lässt in diesem Falle keine andere Möglichkeit als einen Neustart des Ausschreibungsprozesses zu. Im Zuge der Neuausschreibung war die Auslieferung der Windows Tablets ab Februar 2022 geplant.

Im zweiten Vergabeverfahren ging A1 mit dem „Oliver Book“ als Bestbieterin hervor. Im Praxistest wiesen diese Geräte allerdings eine minderqualitative Verarbeitung und technische Mängel auf, welche zu erheblichen Bedenken über die Verwendbarkeit im Schulbetrieb führten. Als ich darüber in Kenntnis gesetzt wurde, beauftragte ich umgehend einen unabhängigen Sachverständigen zur Prüfung der Geräte. Beide von diesem Sachverständigen erstellten Gutachten bestätigten die vermuteten technischen Mängel. Das Gerät wurde dabei für eine alltägliche Verwendung als Schul-Tablet als nicht geeignet begutachtet. Damit war klar, dass wir Ihnen dieses Produkt nicht zur Verfügung stellen würden.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen! Bitte bleiben Sie an der Digitalisierungsstrategie für Ihren Standort dran!

Mit besten Grüßen und Dank, Martin Polaschek
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Polaschek

Minoritenplatz 5, 1010 Wien, Österreich,
martin.polaschek@bmbwf.gv.at